

## Ausschreibung

Professionalisierung Digitalisierung

## AUSSCHREIBUNG

### IT-Beratungs- und Umsetzungsdienstleistungen

Digitalisierung und IT-Infrastruktur 2026–2027

#### 1. Eckdaten der Ausschreibung

Auftraggeber	Evangelische Jugend Stuttgart (EJUS) Fritz-Elsas-Straße 44 70174 Stuttgart Tel. 0711 18771-0
Standorte	Haus 44 (Fritz-Elsas-Straße 44, Stuttgart) ZEBRA (Wilhelmstraße 10, Stuttgart) und weitere dezentrale Standorte
Leistungsgegenstand	IT-Beratung, Projektleitung und Umsetzung: Infrastrukturanalyse und -optimierung im Zusammenhang mit der M365-Migration, Ausbau des digitalen Veranstaltungsmanagements (AmosWeb), IT-Beschaffung
Projektlaufzeit	Ca. 18 Monate ab Auftragserteilung (2026–2027)
Angebotsfrist	Angebote sind bis zum 15. Mai 2026 einzureichen
Kontakt / Angebotseinreichung	Marianne Wirths (Organisationsleitung) Tel. 0711/18771-01 <a href="mailto:Marianne.Wirths@EJUS-online.de">Marianne.Wirths@EJUS-online.de</a>

#### 2. Auftraggeber und Organisationsprofil

Die Evangelische Jugend Stuttgart (EJUS) ist eine rechtlich unselbständige Einrichtung des Evang. Kirchenkreises Stuttgart (Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart), und damit eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie arbeitet selbständig im Auftrag der Kirche. Die EJUS verantwortet die evangelische Jugendarbeit im Stadtgebiet Stuttgart und ist nach ihrer im Rahmen des EJUS-FORUMS 2026 beschlossenen Ordnung organisiert. Hauptsitz ist das Haus 44, Fritz-Elsas-Straße 44, 70174 Stuttgart. Weitere Standorte sind das ZEBRA sowie dezentrale Arbeitsstellen in den Stuttgarter Kirchengemeinden.

Die EJUS beschäftigt ca. 20 hauptamtliche Mitarbeitende an den Hauptstandorten (Haus 44, ZEBRA, Zuffenhausen u. a.) sowie weitere ca. 30 hauptamtliche Mitarbeitende in den Kirchengemeinden (u. a. Diakone, Jugendreferent\*innen vor Ort) und Schulen (Schulsozialarbeit). Hinzu kommen hauptamtliche Akteure im kirchlichen Umfeld wie Pfarrpersonen, Kirchengemeinderäte und Ortsjugendwerke, die

# Ausschreibung

## Professionalisierung Digitalisierung

regelmäßig mit der EJUS zusammenarbeiten. Die Finanzierung der einzelnen Arbeitsbereiche erfolgt aus unterschiedlichen Quellen und teils über Verrechnungsmodelle mit Gemeinden, was bei der IT-Planung zu berücksichtigen ist.

Auf ehrenamtlicher Seite sind ca. 15 Personen unmittelbar in leitenden Gremien aktiv (Vorstand, Geschäftsführender Ausschuss, Fachaufsichten, EJUS-Forum), weitere ca. 100 leitende ehrenamtliche Mitarbeitende sind in Gemeinden, Arbeitsbereichen und Projekten tätig. Je nach Abgrenzung – etwa bei Einbezug von Gruppenleiter\*innen in Gemeinden, Freizeitmitarbeitenden und Arbeitskreisen – kann der Kreis der mittelbar betroffenen ehrenamtlichen Personen auf bis zu 1000 Personen anwachsen. Die IT-Lösung muss diesen heterogenen Nutzerkreis in seiner gesamten Breite berücksichtigen.

Ein bestehender IT-Dienstleister betreut aktuell die IT-Infrastruktur der EJUS an den Hauptstandorten. Die ausgeschriebenen Leistungen ergänzen und überprüfen die bestehende Infrastruktur und umfassen ausdrücklich auch eine kritische Bestandsaufnahme der vorhandenen IT-Landschaft und der laufenden Dienstleistungsverträge.

### 3. Ausgeschriebene Leistungen

Ziel der Ausschreibung ist nicht der Betrieb der IT, sondern die strukturelle Weiterentwicklung, Konsolidierung und Professionalisierung der IT-Landschaft der EJUS mit folgenden Aufgaben:

#### 3.1. IT-seitige Begleitung der Digitalisierungsprojekte

(ca. 60 % des Auftragsvolumens)

##### 3.1.1. Infrastrukturanalyse und -optimierung im Zusammenhang mit der M365-Migration (Schwerpunkt)

- Bestandsaufnahme und kritische Prüfung der bestehenden IT-Infrastruktur und der laufenden Dienstleistungsverträge
- Analyse und kritische Prüfung der aktuellen Daten- und Dateiverwaltung (Terminalserver, Nextcloud, M365, DGM)
- Darauf aufbauend Überleitung der Daten-/Dateiverwaltung in ein übergreifendes System unter Berücksichtigung der heterogenen Nutzergruppe, dazu gehört:
  1. die Prüfung und ggf. Beantragung vergünstigter Lizenzkonditionen für gemeinnützige/kirchliche Träger,
  2. die Neukonzeption der Benutzerverwaltung und Erarbeitung eines Rechtevergabekonzepts (Berechtigungsgruppen) und
  3. die Ausarbeitung des Überleitungskonzept der Daten und Unterstützung der Anwender\*innen (haupt- und ehrenamtlich) im Prozess
- Bestandsaufnahme, kritische Prüfung und Vereinheitlichung der Domain- und E-Mail-Struktur mit dem Ziel einer Reduktion von Zertifikatskosten und Lizenzen
- Einrichtung der Berechtigungen zur Anlage, Verwaltung und Löschung von E-Mail-Adressen bzw. Funktionspostfächern/Shared-Mailboxen
- Übergangsweise Unterstützung nach der Umsetzung bzw. Abschluss für ca. 6 Monate, Fehlernachbearbeitung und Sicherstellung der Nachhaltigkeit über die Projektlaufzeit hinaus
- Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen für Gremien und Geschäftsleitung
- Regelmäßiges Reporting zu Zeit- und Kostenplanung

# Ausschreibung

## Professionalisierung Digitalisierung

### 3.1.2. Weiterentwicklung des digitalen Veranstaltungsmanagements (AmosWeb)

- Ausarbeitung eines Konzepts zur Weiterentwicklung der AmosWeb-Nutzung
- Entwicklung digitaler Ablaufprozesse und Digitalisierungsschritte
- Technische Begleitung der Schnittstelle Infoma / AmosWeb
- Vorbereitung von Entscheidungen in Abstimmung mit Sachbearbeitung und Organisationsleitung
- Übergangsweise Begleitung nach Umsetzung bzw. Abschluss für ca. 6 Monate, Fehlernachbearbeitung und Sicherstellung der Nachhaltigkeit über die Projektlaufzeit hinaus

### 3.2. IT-Beschaffung

(ca. 30 % des Auftragsvolumens)

- Entwicklung von Standards für IT und Telefonie (Geräte, Lizenzen, Verträge) sowie Aufbau einer (einfachen) Asset-Management-Datenbank
- Einholung und Bewertung von Angeboten (Hard- und Software, Mobilfunk, Internet)
- Aufbau einer nachhaltigen Beschaffungsorganisation für die Zeit nach Projektabschluss
- Neukonzeption der Internetanbindung am Standort Haus 44
- Budgetentwicklung in Abstimmung mit der Geschäftsleitung, Einbringung in die Haushaltsplanung
- Verhandlung und Vorbereitung von Beschaffungs- und Serviceverträgen
- Unterstützung der Anwender\*innen in Form von Schulungsunterlagen sowie bis zu 3 Schulungen/Workshops bis max. 6 Monate nach Umsetzung

### 3.3. IT-seitige Begleitung des Professionalisierungsprozesses

(ca. 10 % des Auftragsvolumens)

- Konzeption und Umsetzung eines digitalen EJUS-Handbuches/Wikis
- Technisches Federführung bei der Einführung von Softwarelösungen zur Optimierung der Innenorganisation

## 4. Anforderung an den Dienstleister

Der Dienstleister arbeitet eng mit der EJUS-Organisationsleitung, den Hauptamtlichen und verschiedenen Gremien zusammen und bereitet Entscheidungen adressatengerecht vor.

Die nachfolgenden Anforderungen bilden die Grundlage der Angebotsbewertung. Angesichts der spezifischen Organisationsstruktur der EJUS legt die Ausschreibung besonderen Wert auf die Kombination aus technischer Fachkompetenz, Projekterfahrung in gemeinnützigen Organisationen und ausgeprägten Change-Management-Kompetenzen.



# Ausschreibung

## Professionalisierung Digitalisierung

### 4.1 Fachliche Qualifikation (Mindestanforderungen)

- Nachgewiesene Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Microsoft 365-Migrationen; wünschenswert sind Kenntnisse zu vergünstigten Lizenzprogrammen für gemeinnützige oder kirchliche Organisationen
- Erfahrung im IT-Systemhausgeschäft (mindestens 5 Jahre)
- Kenntnisse in IT-Beschaffung, Lizenzmanagement und Vertragsverhandlung
- Erfahrung im Aufbau und Betrieb von Benutzerverwaltung und Rechtevergabe in Microsoft-Umgebungen

### 4.2 Erfahrung mit gemeinnützigen und kirchennahen Organisationen (wesentliches Zuschlagskriterium)

Die EJUS ist als Teil der Evangelischen Landeskirche in Württemberg eine Organisation mit gewachsenen Strukturen, ehrenamtlich geprägter Entscheidungskultur und unterschiedlichsten Nutzergruppen. IT-Projekte scheitern in solchen Strukturen erfahrungsgemäß nicht an der Technik, sondern an mangelnder Akzeptanz und fehlender Einbindung der Beteiligten.

Daher wird Folgendes als wesentliches Zuschlagskriterium gewertet:

- Nachgewiesene Projekterfahrung in gemeinnützigen, sozialen oder kirchlichen Organisationen mit vergleichbaren Strukturen (haupt- und ehrenamtliches Personal, Gremienentscheidungen, dezentrale Arbeitsbereiche, öffentliche Finanzierung)
- Erfahrung im Umgang mit heterogenen Nutzergruppen mit unterschiedlichem IT-Kennntnisstand
- Verständnis der besonderen Anforderungen kirchlicher Einrichtungen (Datenschutz, öffentliche Rechenschaftspflicht, Transparenz)
- Nachweise über vergleichbare abgeschlossene Projekte (Referenzprojekte, idealerweise im Nonprofit-/Sozialbereich)

### 4.3 Change-Management-Kompetenz (wesentliches Zuschlagskriterium)

Die EJUS legt ausdrücklichen Wert darauf, dass Mitarbeitende (haupt- und ehrenamtlich) bei Veränderungsprozessen aktiv begleitet und mitgenommen werden. Technische Lösungen, die von den Nutzenden nicht angenommen werden, verfehlen ihren Zweck.

Erwartet wird:

- Nachgewiesene Kompetenz im Bereich Changemanagement und Begleitung von Veränderungsprozessen – sei es durch einschlägige Qualifikation (z. B. im Bereich Organisationsentwicklung, Pädagogik, Sozialwesen oder vergleichbar), durch nachgewiesene Projekterfahrung oder eine Kombination aus beidem
- Methodische Ansätze zur Einbindung und Befähigung von Nutzenden (keine rein technische Projektumsetzung)
- Nachweise über Projekte, in denen technische und soziale Kompetenz erfolgreich kombiniert wurden

# Ausschreibung

## Professionalisierung Digitalisierung

### 4.4 Vertrauenswürdigkeit und Zuverlässigkeit (Mindestanforderung)

- Referenzen, die die professionelle und sorgfältige Arbeitsweise des Dienstleisters belegen
- Erfahrung in der Bearbeitung sensibler organisatorischer und finanzieller Daten
- Bereitschaft zur Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung
- Verfügbarkeit als primäre Ansprechperson über die gesamte Projektlaufzeit (keine alleinige Delegation an Subunternehmer ohne Abstimmung)

### 5. Angebotsinhalt – Einzureichende Unterlagen

Vollständige Angebote müssen folgende Unterlagen enthalten:

1. Anschreiben mit Darstellung des Verständnisses der Aufgabe und des geplanten Vorgehens
2. Kurzprofil des Dienstleisters / der verantwortlichen Person(en)
3. Darstellung der Qualifikation und Erfahrung (inkl. Ausbildung, Studium, Zertifikate)
4. Mindestens 1 Referenzprojekt mit Beschreibung der Ausgangssituation, der erbrachten Leistungen, des Ergebnisses und einer Kontaktperson für Rückfragen - vorzugsweise aus dem gemeinnützigen, sozialen oder kirchlichen Bereich
5. Grobkonzept: Kurze Darstellung der geplanten Vorgehensweise, Meilensteine und Zeitplanung für die Projektlaufzeit von ca. 18 Monaten (2026–2027)
6. Darstellung des Change-Management-Ansatzes: Konzept zur Einbindung der Haupt- und Ehrenamtlichen in den Veränderungsprozess
7. Preisangebot: Aufschlüsselung nach Leistungsbereichen (3.1 / 3.2 / 3.3), Stundensatz und geschätztem Gesamtaufwand sowie Gesamtpreis
8. Erklärung zur Vertraulichkeit und zum Datenschutz

### 6. Rahmenbedingungen und Hinweise

- Die Ausschreibung richtet sich sowohl an freiberufliche Einzelpersonen als auch an Unternehmen. Bei Unternehmen ist die verantwortliche Projektperson namentlich zu benennen und deren Qualifikation gesondert darzustellen.
- Die Verrechnung erfolgt nach Zeit und Aufwand.
- Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote ohne Angabe von Gründen abzulehnen und die Ausschreibung ggf. aufzuheben.
- Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.
- Fragen zur Ausschreibung können bis 5. Mai 2026 schriftlich an Marianne Wirths gerichtet werden ([Marianne.Wirths@ejus-online.de](mailto:Marianne.Wirths@ejus-online.de))
- Ein Rechtsanspruch auf Auftragserteilung besteht nicht.
- Die Vergabe erfolgt nach haushaltsrechtlichen Grundsätzen des Evangelischen Kirchenkreises Stuttgart.

# Ausschreibung

## Professionalisierung Digitalisierung



### 7. Zeitplan der Ausschreibung

Veröffentlichung der Ausschreibung	22.04.2026
Frist für Rückfragen	05.05.2026
Beantwortung der Rückfragen	10.05.2026
Angebotsfrist	15.05.2026
Sichtung und Bewertung der Angebote	15.06.2026
Auftragserteilung (geplant)	22.06.2026
Projektstart (geplant)	01.07.2026

---

Wir freuen uns auf Ihr Angebot und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Wirths · Organisationsleitung

Tel. 0711 18 771-01 · [Marianne.Wirths@ejus-online.de](mailto:Marianne.Wirths@ejus-online.de)

Fritz-Elsas-Straße 44 · 70174 Stuttgart

